

Zeitschrift: Eclogae Geologicae Helvetiae

Herausgeber: Schweizerische Geologische Gesellschaft

Band: 49 (1956)

Heft: 2

Artikel: Die Unterlage der zentralschweizerischen Klippengruppe Stanserhorn-Arvigrat, Buochserhorn-Musenalp und Klewenalp

Autor: Geiger, Max

Inhaltsverzeichnis

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-162084>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 31.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die Unterlage der zentralschweizerischen Klippengruppe Stanserhorn-Arvigrat, Buochserhorn-Musenalp und Klewenalp

Von **Max Geiger**, Basel

Mit 7 Textfiguren und 1 Tafel (I)

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort	408
Einleitung	409
Topographischer Überblick	409
Geologische Gliederung	409
Historische Einleitung	410
Stirnregion der Drusbergdecke	411
Tektonische Übersicht	411
Obere Kreide	412
Seewerschichten	412
Amdener Schichten	413
Wangenschichten	414
Tertiär	415
Lithothamnienkalk	416
Assilinengrünsand-Complanatenkalk	418
Nummulitengrünsand	418
Sandige Globigerinenmergel (Pectinitenschiefer p.p.)	419
Quarzsandstein	419
Globigerinen-Fleckenmergel (Stadschiefer p.p.)	419
Zusammenfassende Betrachtungen	421
Flyschzone	422
Gliederung der Flyschzone	422
Verbreitung und Aufbau	424
Lielibach	425
Bleikiwald	427
Staffel-Bärfallen	431
Buoholzbachgebiet	431
Steinibach-Flühligraben	433
Eggwaldgebiet	434
Klippenbasis SE und SW von Stans	435

Lithologie und Mikropalaeontologie	436
Flysch der Habkernzone (Wildflysch s.l.)	436
Basaler Schlierenflysch	439
Flysch der Klippenunterlage	441
Tektonik der Flyschzone	442
Flysch der Habkernzone (Wildflysch s.l.)	442
Basaler Schlierenflysch	443
Flysch der Klippenunterlage	444
Klippendecke	444
Sedimentserie der Klippen	445
Tektonik der Klippen	447
Zusammenfassende Betrachtungen über die Tektonik der Klippen und ihrer Unterlage	449
Literaturverzeichnis	450

Verzeichnis der Textfiguren und Tafeln

Fig. 1. Schematisches Übersichtsprofil durch die zentralschweizerischen Klippen und ihre Unterlage.	410
Fig. 2. Detailprofil des unteren Lielibaches.	426
Fig. 3. Detailskizze des Bleikiwaldes.	428
Fig. 4. Detailprofile durch den Bleikiwald.	429
Fig. 5. Detailskizze des Buoholzbachgebietes.	432
Fig. 6. Detailskizze des Flühligrabens und des unteren Steinibaches.	434
Fig. 7. Detailprofil durch den oberen Steinibach.	435

Tafel I: Tektonische Karte der zentralschweizerischen Klippengruppe Stanserhorn-Arvigrat, Buochserhorn-Musenalp und Klewenalp und ihrer Unterlage. Maßstab 1:50000.

Vorwort

Die vorliegende Arbeit entstand auf Anregung von Herrn Prof. Dr. L. VONDERSCHMITT. Die geologischen Feldaufnahmen wurden in den Sommermonaten der Jahre 1953–1955 durchgeführt. Die Verarbeitung des gesammelten Materials und die Abfassung des Textes erfolgte im geologischen Institut in Basel.

Mein herzlichster Dank gebührt meinem verehrten Lehrer, Herrn Prof. Dr. L. VONDERSCHMITT, für seine mannigfachen Anregungen und Unterstützungen, die er mir im Feld und bei der Ausarbeitung der Resultate zuteil werden liess.

Herrn Prof. Dr. M. REICHEL, der mich in die Mikropaläontologie einführte und mich bei meinen Untersuchungen jederzeit unterstützte, möchte ich ebenfalls bestens danken.

Herrn Dr. H. SCHAUB verdanke ich die Bestimmung der Nummulitenfaunen sowie viele Hinweise bei anregenden Diskussionen über zentralschweizerische Flyschprobleme.